

KLEINE ANFRAGE

der Abgeordneten Simone Oldenburg und Jacqueline Bernhardt,
Fraktion DIE LINKE

Entwicklung der Stellen für die Ausgestaltung der Schulsozialarbeit in
Mecklenburg-Vorpommern

und

ANTWORT

der Landesregierung

1. Wie hat sich die Anzahl der Stellen, die aus den Mitteln des operationellen Programmes (ESF) für die Finanzierung der Schulsozialarbeit zur Verfügung stehen, im Zeitraum der Jahre 2010 bis zum Jahr 2016 entwickelt (bitte getrennt nach Jahren und Kreisen/kreisfreien Städten angeben)?

Die Entwicklung der Zahl der Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter, die aus den Mitteln des Operationellen Programms (ESF) im Zeitraum 2010 bis zum Jahr 2016 finanziert worden sind, ist nachstehender Tabelle zu entnehmen.

Kreis	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016^{*)}
Landkreis Rostock	36	38	31	30	23	24	26
Ludwigslust/Parchim	38	36	34	32	35	30	32
Mecklenburgische Seenplatte	53	48	39	37	42	30	33
Nordwestmecklenburg	27	27	25	21	18	20	21
Rostock	29	29	24	29	31	30	26
Schwerin	14	16	16	18	14	17	15
Vorpommern/Greifswald	42	41	39	39	36	35	34
Vorpommern/Rügen	34	32	28	29	33	32	32
Gesamtergebnis	273	267	236	235	232	218	219

Datenquelle: Informationssystem für die Arbeitsmarktpolitik-internetgestützte Datenerfassung (ISAP-iDE).

^{*)} Für die Werte aus 2016 gilt der Stichtag 15.11.2016.

2. Wie stellt sich der Mittelabfluss für die in Frage 1 benannten Stellen seit dem Jahr 2010 bis zum Jahr 2016 dar?

Der Mittelabfluss für die in Frage 1 benannten Zahlen der Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter seit dem Jahr 2010 bis zum Jahr 2016 stellt sich wie folgt dar:

	2010	2011	2012	2013
Auszahlungen pro Jahr in €	3.469.052,64	3.157.258,63	2.892.840,72	3.912.793,95
	2014	2015	2016^{*)}	
Auszahlungen pro Jahr in €	3.069.093,95	3.938.317,25	2.870.784,97	

Datenquelle: Informationssystem für die Arbeitsmarktpolitik (ISAP).

^{*)} Für die Werte aus 2016 gilt der Stichtag 15.11.2016.

3. Wie hat sich die Anzahl der Stellen, die aus den Mitteln des operationellen Programmes (ESF) für die Finanzierung der Jugendsozialarbeit zur Verfügung stehen, im Zeitraum der Jahre 2010 bis zum Jahr 2016 entwickelt (bitte getrennt nach Jahren und Kreisen/kreisfreien Städten angeben)?

Die Entwicklung der Zahl der Jugendsozialarbeiterinnen und Jugendsozialarbeiter, die aus den Mitteln des Operationellen Programms (ESF) im Zeitraum 2010 bis zum Jahr 2016 finanziert worden sind, ist nachstehender Tabelle zu entnehmen.

Kreis	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016^{*)}
Landkreis Rostock	41	44	39	29	28	22	23
Ludwigslust/Parchim	35	34	30	31	33	30	25
Mecklenburgische Seenplatte	49	37	36	34	38	31	27
Nordwestmecklenburg	23	26	24	22	27	17	18
Rostock	28	23	25	26	27	31	24
Schwerin	14	12	13	11	14	13	12
Vorpommern/Greifswald	35	31	31	26	26	24	21
Vorpommern/Rügen	34	42	30	24	21	24	20
Gesamtergebnis	259	249	228	203	214	192	170

Datenquelle: Informationssystem für die Arbeitsmarktpolitik-internetgestützte Datenerfassung (ISAP-iDE).

^{*)} für die Werte aus 2016 gilt der Stichtag 15.11.2016.

4. Wie stellt sich der Mittelabfluss für die in Frage 3 benannten Stellen seit dem Jahr 2010 bis zum Jahr 2016 dar?

Der Mittelabfluss für die in Frage 3 benannten Zahlen der Jugendsozialarbeiterinnen und Jugendsozialarbeiter seit dem Jahr 2010 bis zum Jahr 2016 stellt sich wie folgt dar:

	2010	2011	2012	2013
Auszahlungen pro Jahr in €	2.979.099,91	2.787.779,26	2.102.114,42	3.991.885,67
	2014	2015	2016^{*)}	
Auszahlungen pro Jahr in €	2.626.369,96	3.153.170,37	1.854.363,21	

Datenquelle: Informationssystem für die Arbeitsmarktpolitik (ISAP).

^{*)} Für die Werte aus 2016 gilt der Stichtag 15.11.2016.